

Ergebnisprotokoll

Zur Anliegerversammlung „Zweitausbau Ferdinand-Dirichs-Straße“ am

22.09.2016, 18:30 Uhr

Anwesend: Herr Hessel, Ing.-Büro Hessel
Frau Königstein, Stadt
Herr Diehl, Stadt

Anlieger: 18 (siehe Liste)

TOP 1: Begrüßung und Vorstellung

TOP 2: Begründung für Zweitausbau

Unser „Patient“, die Ferdinand- Dirichs- Straße, hat ein Alter erreicht von ca. 60 Jahren. Eine der ältesten Straßen im Stadtgebiet. Der Abwasserkanal ist aus dem Jahr 1930 und ist damit 86 Jahre alt, einschl. der Hausanschlüsse.

Die EVL erneuert in diesem Zusammenhang die Trinkwasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse auf der gesamten Strecke sowie einen Teil der Gasleitung zwischen der Ludwig-Corden-Straße und Am Zehntenstein und nach Überprüfung evtl. auch die Strom-Hausanschlüsse.

Die Anliegerkosten werden durch die Beteiligung der EVL reduziert, da ein Teil der neuen Oberfläche dann von den Versorgungsträgern bezahlt wird.

TOP 3: Vorschlag zum Ablauf der Versammlung

Zunächst stellt der Planer, Herr Hessel, den Entwurf der neuen Straße vor. Anschließend gibt Frau Königstein einen geschätzten Kostenbetrag pro m² Grundstücksfläche. Dieser kann sich noch nach unten aber auch nach oben verändern. Danach können Fragen gestellt oder Anregungen gegeben werden.

TOP 4: Vorstellung der Entwurfsplanung (Herr Hessel)

- Die Linienführung der Borde und Rinnen wird nahezu unverändert vom bisherigen Bestand übernommen, so dass die Breiten von Bürgersteig und Fahrbahn erhalten bleiben.
- Die vorhandenen Baumscheiben werden in Längsrichtung vergrößert. Dadurch entfällt ein markierter Parkplatz.
- Die Bordsteinführung in der Kreuzung Beethovenstraße/ Ludwig-Corden- Str. wird optimiert und damit die Verkehrsführung verbessert.

- Die Radwegführung entgegengesetzt der Fahrtrichtung wird durch zusätzliche Markierungen optimiert.

TOP 5: Geschätzte Anliegerbeiträge (Frau Königstein)

siehe auch Präsentation

Die geschätzten Anliegerbeiträge wurden mit einem Anliegeranteil für Gehweg und Fahrbahn von 45% ermittelt. Die Kosten betragen ca. 16 €/m² Grundstücksfläche. Geprüft werden muss noch, ob es sich bei der Fahrbahn um eine Straße mit überörtlichem oder innerörtlichem Durchgangsverkehr handelt, d. h. 20 oder 45 % Anliegeranteil. Würde die Fahrbahn mit 20% Anliegeranteil angesetzt, betragen die Kosten ca. 12 €/m². Der bereits beim Freiherr-vom-Stein-Platz abgerechnete Anliegeranteil betrug 20 % für die Fahrbahn.

Daher wird nach zwischenzeitlich erfolgter verwaltungsimterner Abstimmung der zuständigen Ämter auch für die Fahrbahn der Ferdinand-Dirchs-Straße ein Anliegeranteil von 20 % angesetzt.

TOP 6: Fragen und Anregungen der Anlieger

Insgesamt standen die anwesenden Anlieger mehrheitlich dem Ausbau und der Planung sehr positiv gegenüber.

Folgende Fragen und Anregungen der Anlieger werden geprüft und gegebenenfalls in die Entwurfs- Planung aufgenommen.

6.1 Verkehrszählung

Ein Anlieger fragt, ob inzwischen die Kfz- Belastung in der Straße ermittelt wurde. Dies wurde bestätigt und die gemessene Anzahl Pkw pro Spitzenstunde mit 470 Kfz angegeben.

6.2 Radfahrerführung verdeutlichen

Viele Autofahrer würden nicht erkennen, dass Radfahrer in der Einbahnstraße auch gegen die Fahrtrichtung fahren dürfen. Dabei käme es in Engstellen, z. B. im Bereich parkender Kfz, zu gefährlichen Situationen. Die Ämter 61 und 32 werden gebeten zu prüfen, ob und wie hier Abhilfe geschaffen werden kann.

6.3 Zeichen „30 km“ auf die neue Fahrbahn markieren

Zur Erinnerung für Autofahrer an die 30 km- Zone soll die neue Fahrbahn wieder entsprechend beschriftet werden.

6.4 Weitere Baumpflanzungen

Die überwiegende Mehrheit der anwesenden Anlieger (2 Enthaltungen) wünschen sich weitere Baumpflanzungen in Richtung Freiherr-vom-Stein-Platz zwischen Haus- Nr. 1 und -10 nach Möglichkeit ohne Verlust von Parkplätzen. Der Planer und das Tiefbauamt sagen eine Prüfung zu.

6.5 Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung

Verschiedene Anlieger beklagen sich über, ihrer Meinung nach, schneller als 30 km/h fahrende Pkw. Bauliche Maßnahmen wie z.B. Einengungen der Fahrbahn sind bereits vorhanden, und werden auch beibehalten, in Form der Baumpflanzungen und markierten Parkplätze. Deren Wirksamkeit ist aufgrund des Einbahnverkehrs bereichsweise etwas reduziert.

Zusätzliche Maßnahmen, wie z.B. Asphaltschwelen oder Aufpflasterungen sind nicht möglich, da diese den Busbetrieb empfindlich stören.

Des Weiteren könnten diese Einbauten die Höhe des Anliegeranteils gemäß Zweitausatzung beeinflussen.

Vorgeschlagen wird der dauerhafte Betrieb eines die Geschwindigkeit messenden „Smiley-Zeichens“ .

Amt 32 wird daher gebeten, diesen Vorschlag zu prüfen und ggfls. mitzuteilen, welcher Standort hierfür in Frage kommt.

6.6 Entwässerung Stichstraße (Ferd.-Dirichs-Str. 11,13,15)

Die Stichstraße an diesen Häusern ist derzeit zum Teil asphaltiert und am Rand mit bewachsenen Schotterstreifen befestigt. Die Stichstraße erschließt das Haus- Nr. 13 und muss ebenfalls erneuert werden. Ein Anlieger berichtet von Starkregenereignissen, bei denen Oberflächenwasser vom zurückliegenden Schafsberg bis hierher geflossen und in den jetzigen Schotterflächen versickert wäre.

Da die Versickerung in den Schotterflächen hier nur einen geringen Einfluss hat, verbessert sich durch die Befestigung der Oberfläche mit einem Pflasterbelag sowie einer innenliegenden Entwässerungsrinne, auch bei Starkregenereignissen, die Entwässerungssituation.

TOP 7: Weiterer Verfahrensablauf

Die oben genannten Punkte werden nach Möglichkeit bei der weiteren Planung berücksichtigt. Diese wird zunächst im Ortsbeirat und Magistrat vorgestellt.

Anschließend erfolgt die Öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten, so dass im März/ April 2017 mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Vorausgesetzt, die Haushaltsmittel wurden für 2017 bereitgestellt.

Die Bauarbeiten sind dann voraussichtlich im Dezember 2017 beendet.

TOP 8: Verabschiedung

Die Vertreter der Stadt bedanken sich für die rege Teilnahme sowie Diskussion über die Straßengestaltung und wünschen sich eine weitere gute Zusammenarbeit im Rahmen der Bauausführung.

D.M.

I.A.

(Harald Diehl)